

## Antrag der SPD Fraktion: „150. Geburtstag Karl Räder“

---

- Ebenfalls gibt es eine Programmplanung des Ortsvereins Seebach
- Erste Recherchen haben ergeben, dass Karl Räder während der NS-Zeit etliche Veröffentlichungen in Form von Gedichten und Artikeln mit starker NS-Ideologie veröffentlicht hat
- Auch nach der Bombardierung Bad Dürkheims geht aus seinen Tagebüchern keine eindeutige Distanzierung hervor

## Antrag der SPD Fraktion: „150. Geburtstag Karl Räder“

.....

Ein Artikel für das Dürkheimer Tageblatt aus dem April 1934 unter dem Pseudonym Ernst Fröhlich

ben in der noch lebendigen Pfälzer Welt sich ereignet hat. Eine grandiose neue deutsche Zeit ist angebrochen. Ein gottbegnadeter Führer hat endlich alle echt deutschen Herzen geeint und zu einem Block geschmiedet; Barbarossa, der alte Fritz und Bismarck sind sich vor Freude darüber im Walhallahimmel mit Tränen der Rührung und Begeisterung um den Hals gefallen. Unsere Pfalz hatte als Eckpfeiler, Grenz- und Westmark des neuen grossen Reiches die meisten nationalsozialistischen Stimmen bei der letzten grossen Wahl! (alles ruft geisterhaft "Bravo!") Die streitschwangeren Landesgrenzen sind gottlob hinweggeblasen. In Bälde wird der grosse Stamm der Rhein- und Wein-Franken zu einer grossen deutschen Stammeslandschaft im Rahmen des 3. Reiches wieder zusammengeschlossen. Auch in der jetzigen Pfalz herrscht

## Antrag der SPD Fraktion: „150. Geburtstag Karl Räder“

.....

- „Unsere Pollichia und unser Altertumsverein haben sich einmütig den großen kulturellen Organisation zu hingebender Arbeit angeschlossen. Der Same, den wir eins gesät, geht endlich fruchtrtragend auf! Wir können uns wieder stolz und ruhig schlafen legen.“ Quelle: Artikel für das Dürkheimer Tageblatt aus dem April 1934 unter dem Pseudonym Ernst Fröhlich
- Der Artikel wurde wegen Unverständnisses vom Tageblatt abgelehnt
- Zum 52. Geburtstag Hitlers: „Wenn wir Heil Hitler rufen – geht’s uns durch Mark und Bein – Er ist das Herz Großdeutschlands – stark, edel, klug und Ehr – er schuf die deutsche Einheit – und Deutschlands stolze Wehr – Sein Geist und seine Seele – kreist tief in unserem Blut – und stählt die Volksgenossen zu Tat und Heldenmut“ Quelle: Onlinerecherche, Buero für angewandten Realismus Ludwigshafen

## Antrag der SPD Fraktion: „150. Geburtstag Karl Räder“

- Zur eindeutigen Beurteilung des Sachverhaltes bedarf es einer großen Recherche in Bundes- sowie Landesarchiven
- Wir empfehlen anstatt einer Feier zum 150. Geburtstag Karl Räders diese Recherche zu beauftragen, auch in Hinblick auf andere Ehrenbürger Bad Dürkheims
- In Zusammenarbeit mit Pollichia und der Museumsgesellschaft
- Roland Paul, ehemaliger Leiter des Institut für pfälzische Geschichte würde diese Recherche für uns übernehmen
- Im Rahmen einer Gedenkwoche zur Wagner-Bürckel-Aktion im Oktober 2020 sollen die Ergebnisse präsentiert werden und auch innerhalb eines Veranstaltungsformates eine aktive Auseinandersetzung geschaffen werden
- Im Rahmes des Heimatwochenende auf der Limburg, Pfälzer Poesie und literarischem Frühschoppen könnten die Gedichte von Räder trotzdem vorgetragen werden